

So nehmen Sie Kontakt zu uns auf

W₄ ir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Kontaktaufnahme!

- Online unter www.o-brain-project.de/teilnehmen/
- E-Mail an studienteilnahme@o-brain-project.de
- Telefon an **0341 / 99 40 - 26 29**
(Dr. Christian Kalberlah)

So finden Sie zu uns

Z₁₀ u unseren Untersuchungen laden wir Sie an unsere gastgebende Institution, das **Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften** in Leipzig, unter folgender Adresse ein:

Max-Planck-Institut für Kognitions- und Neurowissenschaften
Stephanstraße 1a
04103 Leipzig



Das Zusammenspiel von Gehirn und Verhalten bei Adipositas



Dr. Annette Horstmann

Wissenschaftliche Leitung



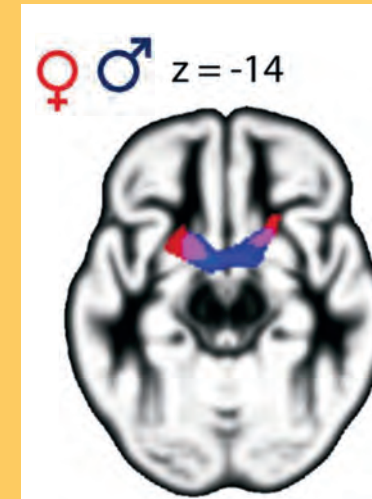
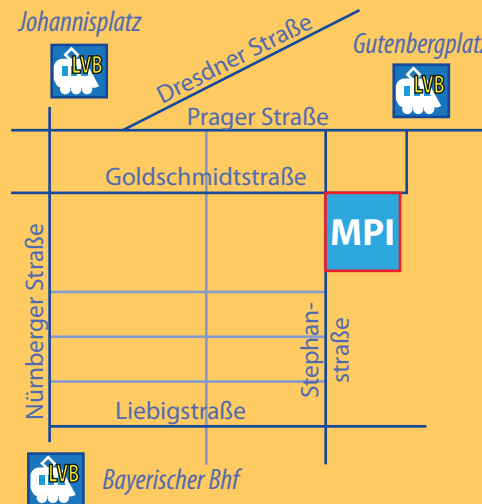
PD Dr. Jane Neumann

Wissenschaftliche Leitung



Dr. Christian Kalberlah

Forschungs-koordination



Mit freundlicher Unterstützung von



SFB 1052

MAX PLANCK INSTITUT FÜR KOGNITIONS- UND NEUROWISSENSCHAFTEN LEIPZIG

UNIVERSITÄT(S) MEDIZIN LEIPZIG IFB Adipositas Diseases

DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft



Bundesministerium für Bildung und Forschung

Eine ausführliche Wegbeschreibung finden Sie unter www.o-brain-project.de/teilnehmen/



Übergewicht – Was genau macht uns eigentlich dick?

Essen – immer und überall verfügbar. Das hinterlässt Spuren: Jede(r) Zweite in Deutschland ist übergewichtig. Heute wissen wir, dass die Ausprägung von Übergewicht durch ein komplexes Zusammenspiel von verschiedenen Faktoren wie Umweltbedingungen, genetischer Veranlagung, körperlicher Aktivität und ungesunden Ernährungsgewohnheiten beeinflusst werden kann. Dabei hat eine gute Ernährung nicht unbedingt etwas mit Willensstärke zu tun! Trotz des Wissens über die negativen Folgen können einige Menschen ihr Verhalten weniger gut kontrollieren als andere. Aber woran liegt das?

Gibt es Unterschiede in den Gehirnbereichen, die mit dem Riechen und Schmecken von Essen verbunden sind? Welche Bereiche steuern das Verlangen nach Nahrung? Sind diese bei Übergewichtigen anders ausgeprägt als bei Schlanken? Und könnten diese Unterschiede tatsächlich das Essverhalten beeinflussen?

Diesen und anderen Fragen sind wir im O’Brain Projekt auf der Spur. Die Antworten auf diese Fragen können dabei helfen, in Zukunft neue und vor allem langfristig wirksame Therapieansätze für die Behandlung von Adipositas zu entwickeln.

Ihr Besuch bei uns

Für unsere Untersuchungen nutzen wir Befragungen und Computerexperimente, teilweise auch Messungen am Magnetresonanztomographen (MRT).

Wir suchen regelmäßig Studienteilnehmer, insbesondere

- Kinder und Erwachsene
- mit Übergewicht (BMI größer als 30 kg/m²).



Von schwerem Übergewicht spricht man ab einem BMI-Wert von 30 kg/m². Folgende Tabelle zeigt, für welche Körpergröße und welches Gewicht ein solcher BMI-Wert erreicht ist.

Körpergröße	Körpergewicht
1,50 m	68 kg
1,60 m	77 kg
1,70 m	87 kg
1,80 m	97 kg
1,90 m	108 kg
2,00 m	120 kg

Dem Zusammenspiel von Gehirn und Verhalten auf der Spur

Um zu verstehen, wieso übergewichtige Menschen trotz weitreichender Folgen dem Essen nicht widerstehen können, lohnt sich ein Blick in unser Gehirn.

Seien Sie dabei!

Aussagen zu möglichen Ursachen einer Adipositas können nur auf Basis großer Teilnehmergruppen unterschiedlichen Gewichts getroffen werden. Daher sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen!

Ihre Teilnahme an unseren Studien

- wird von uns mit 7,- €/h vergütet.
- ist absolut freiwillig und kann jederzeit beendet werden.
- unterstützt uns, die Entstehung von Übergewicht besser zu verstehen, um langfristig effektivere Therapien zu entwickeln.